

sieur [Hans Kaspar] S c [h] r e i b e r [Fähnrich in der Kompagnie von Beat Jakob II. Zurlauben im Regiment Pfyffer] m'envoyra des billets a negocier Je luy feray tenir la valeur sur le pied que vous me marquéz, ils n'ont jamais perdus tant icy car ils n'ont pas passé 72 L pour 100 L de perte; on recoit presentement tous les billets des tresoriers sur l'hotel de ville, vous auréz la bonté de me donner vos ordres avant la fin de l'année si vous souhaitez que Je place encor ceux que je recevray pour vous d'icy a ce temps la; quoy que les billets que vous me marquéz avoir en mains sont stipuléz pour prés de soldats, ils ne valent pas mieux que les autres et ne sont bons qu'a mettre en ventes".

Original - AH 80, 658-661 - Seiten 659 und 660 leer

147

[1655] Januar 5., Luzern

A

SCHREIBEN VON [RATSHERR ALFONS VON] SONNENBERG AN DEN LANDSCHREIBER [DER FREIEN AEMTER] HPTM. [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, BREMGARTEN

"Es zweifflet mier nitt der H. Vet[er] werde ... gnuogsam berichtet sein worden, was gestalten Mein Gnädige Herren Rhätt unnd Hundert [am 27. Dezember 1654]¹ die trewen dienst unnd sonderbare guote affection die Sein geliebter Hr. Vatter [B e a t II. Zurlauben], unnd auch Sein geliebter H. Vet[er] H. Schultheiss [von Bremgarten, Johann Balthasar] H o n e g g e r Jeder Zeit, besonderen aber Jn die letsten auffruowen [=Bauernkrieg von 1653] Jnnen geleistet unnd Erzeigt, beobachtet unnd Jme hiemit das Burgerrächt [von Luzern] für Sey unnd Jhre geliebte Herren Söhn [u.a. Beat Jakob I. Zurlauben] verehrt habendt, desen Jch mich billich mit den Herren allerseits zu Erfrewen hab. Den almächtigen Gott bittende, das Er die Herren Jn sollichem guoten willen gägen Jhne, Jetz mittburgeren gnädiglich behalten welle. Unnd dieweil zu Vollendung des Creüzgangs [im Kloster] zu Wertenstein noch plaz für 5 daffelen [=Wappenscheiben?] ledig, wie dan der H. Vet[er] unnd Sein geliebter H. Vatter die Jhrige also williglich auch dahin Verehrt haben. Kann Jch nit wüssen, ob mein hochgeehrter H. Schwager Schultheiss Honeger auch Ein Zeichen Seine gägen der glorwürdigen Muotter Gottes [M a r i a] der gnaden Eufferige affection ahn dis gnadenreiche Orth wärde wollen verehren. Jch welte den H. Vet[er] alledienstlicher gebätten haben, denselbigen Jn meinem

namen ... zu begrüßen, sein plaz were zwischen des H. Vet[er] H. Vatters
 unnd H. [Garde-]Obersten [Kaspar] F r e ü l e r s Seligen daffel. Will ver-
 hoffen die andacht des H. Schwagers Schultheiss unnd die guotte sollicitation
 des H. Vetern werdendt mich Jn meinem begären Erfrewen, der kosten Jst nit
 mer als 60 gl. Und Jst Ein Ewige gedächtnus auff der welt, unnd unfälbare be-
 löhnung Jn dem Himel, deme der H. Vet[er], So Er Sich Jn diser Sach umb so
 vil annemen wirdt, auch theilhaftig wirdt werden. Jn Hoffnung Ein guoter
 willfähriger antwort thuen Jch den H. Vetter Gott ... wolbefelen".

1) s. AH 108, 354

Original, Siegel beschädigt - AH 80, 662-665 - Seite 664 leer

148

1670 November 4., Luzern

A

SCHREIBEN VON [RATSHERR RUDOLF] MOHR AN STATTHALTER RITTER [BEAT
 JAKOB I.] ZURLAUBEN, ZUG

"Je seray tout iours tres ravy quand ie vous pourray et a ... vostre frere
 [H e i n r i c h II. Zurlauben] tesmoigner l'estime que ie fais de vostre ami-
 tié, et en consequence de ceste verité ie m'offre a vos Commendements, et
 vous diray que ... les ... [III] Cantons [cath.: UR, SZ, UW] nous [gemeint
 Schultheiss und Rat] ont escrit le resultat et resolution qu'ils ont prinses
 [- auf der hier angezogenen Tagsatzung der genannten III kath. Orte vom 15.
 Oktober 1670 in Brunnen ging es vor allem um Fragen in Zusammenhang mit den
 Bündnissen mit Frankreich, Mailand/Spanien und Savoyen -]¹, ... [ce] sera a
 une Diète generale a y resoudre leurs bon propos, a cest effect on en demande
 une a Mess.^{rs} [Bürgermeister und Rat] de Zurich [- diese auf Begehren Luzerns
 von Zürich einberufene Tagsatzung fand dann am 26. November 1670 in Baden
 statt -]²,

D'abord ie vous aviseray de la response qu'on fera icy a S.E. [den sav. Am-
 bassadoren Benoît II Cize, Marquis de G r é s y] sur sa proposition a Baden
 faicte [- dieser hatte anlässlich der Jahrrechnung von 1670 den Wunsch geäu-
 sert, die mit Savoyen verbündeten VI kath. Orte, VII ausg. SO, möchten den
 sav. Prinzen V i k t o r A m a d e u s II. ins Bündnis miteinschliessen -]³
 et come ie prevois que cela se pourra faire en dix ou 14 iours, il sera iuste
 qu'apres les responses qu'il aura obtenu de[s] ... Cantons Confederez d'en